

[6829.] In einigen Wochen erscheint in unserm Verlage:

Kunst über alle Künste

Ein böses Weib gut zu machen.

Eine deutsche Bearbeitung

von

Shakespeare's „The Taming of the shrew“

aus dem Jahre 1672.

Neu herausgegeben

mit Beifügung des englischen Originals und Anmerkungen

von

Reinhold Köhler.

ca. 18 Bogen 8. Preis ca. 1¼ \mathfrak{f} — 1½ \mathfrak{f} ord.

Diese höchst merkwürdige deutsche Bearbeitung, theilweise Uebersetzung des Shakespeare'schen Stückes „The Taming of the shrew“, welche zuerst vor fast 200 Jahren, wahrscheinlich als die älteste gedruckte deutsche Bearbeitung eines Shakespeare'schen Stückes, erschien und jetzt nur noch in ganz vereinzelt Exemplaren existirt, bietet in literarhistorischer Beziehung ein ganz besonderes Interesse. Das bevorstehende Jubiläum des grossen Britten gab die Veranlassung zu der erneuten Publication, deren Werth dadurch erhöht wird, dass der Herausgeber den deutschen auch die entsprechenden englischen Stellen des Textes und am Schluss erklärende Anmerkungen beigelegt hat. Das Buch wird daher bei Gelehrten und solchen Gebildeten, welche sich für die Literatur des 17. Jahrhunderts interessieren, gewiss eine sehr günstige Aufnahme finden.

Wir versenden nur auf Verlangen und bitten daher um baldige Angabe Ihres Bedarfs.

Berlin, 31. März 1864.

Weidmannsche Buchhandlung.

Nur auf Verlangen.

[6830.]

Ende dieses Monats erscheint in unserm Verlage und bitten wir die verehrl. Sortimentsbuchhandlungen um gef. Angabe ihres muthmaßlichen Bedarfs:

Lehrbuch des heutigen gemeinen deutschen Privatrechts,

mit Einschluß des
Handels- und Eherechts

von

Dr. J. H. Gillebrand,

ordentlichem Professor in Zürich.

Zweite umgearbeitete Auflage.

Erste Abtheilung.

ca. 22 Bogen gr. 8.

Die Absicht des Verfassers war, die Resultate der Wissenschaft des deutschen Privatrechts u. nach dem Standpunkte der gegenwärtigen Forschungen klar zusammenzustellen und so besonders den Bedürfnissen der Studierenden zu entsprechen. — Wir machen vorzüglich Handlungen in Universitätsstädten darauf aufmerksam.

Zürich, im April 1864.

Werner & Zeller's Verlag.

Nur auf Verlangen!

[6831.]

In meinem Verlage erscheint demnächst, wird aber nur auf Verlangen versendet:

Encyclopädie

der

Gesellschafts- und Staatswissenschaften

von

Dr. J. C. Glaser.

12½ Bogen gr. 8. Geb. Preis 1 \mathfrak{f} .

Dieser Grundriß der Lehre von den Gesellschafts- und Staatswissenschaften ist nicht nur als Leitfaden für Vorträge in diesen Fächern, sondern namentlich auch zum Selbststudium brauchbar. Bei dem Mangel an einer kurzen derartigen Uebersicht dürfte eine gefällige Verwendung hierfür vom besten Erfolge begleitet sein.

Gesetzentwurf

der

deutschen Kunstgenossenschaft betreffend

das Recht des Urhebers an Werken der bildenden Künste

nebst einer rechtfertigenden Denkschrift

von

Dr. Friedrich Julius Kühns.

4 Bogen gr. 8. Geb. 10 \mathfrak{S} .

In dieser beachtenswerthen Schrift des auf diesem Felde bereits vortheilhaft bekannten Verfassers wird ein den Verhältnissen der bildenden Künste angemessener Vorschlag zu der von allen Seiten als nothwendig anerkannten Abänderung der bestehenden Gesetzgebung gemacht und sachgemäss motivirt.

Ich bitte, beide Schriften je nach Bedarf zu verlangen.

Berlin, 1. April 1864.

E. H. Schroeder's Verlag.

Tauchnitz Edition.

[6832.]

In der Presse:

Trevlyn Hold

by

the Author of „East Lynne“.

Leipzig, 5. April 1864.

Bernhard Tauchnitz.

— Unter der Presse. —

[6833.]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Die freie Stadt

S a m b u r g

und ihr Gebiet, mit Inbegriff des
Amtes Bergedorf.

Geographisch-statistische Skizze,

zusammengestellt von

Dr. J. G. Gallois.

kl. 8. Geb. Preis ca. 10 \mathfrak{N} .

Ich bitte, bei Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Hamburg, April 1864.

C. Caspmann.

Zur gef. Beachtung!

[6834.]

Von unserem Werke:

Geheime Memoiren

Louis Napoleon Bonaparte's

werden wir binnen ca. 4 Wochen die Schlusslieferung versenden. Diejenigen geehrten Handlungen, welche noch mit Fortsetzungen im Rückstande, mögen dieselben alsbald verlangen, da wir zu einer späteren Nachlieferung außer Stande sein würden, jedenfalls aber binnen ganz kurzem der erhöhte Ladenpreis von 6 \mathfrak{S} pro Lieferung eintritt.

Berlin.

Eubarsch's Selbstverlags-Expedition.

Angebotene Bücher u. s. w.

[6835.] **May Auerbach** in Carlsruhe offerirt in neuen tadellosen Exemplaren zu den beibemerkten Baarpreisen:

1 Buch der Welt 1854—63 incl. 10
Jahrg. 4. 1854 in Lnwd. geb., 1855
—63 in Hftn. (40 \mathfrak{f}) zu 15 \mathfrak{f} .

1 Dresdner Gallerie. 45 Hfte. 4. (Payne.)
(11¼ \mathfrak{f}) zu 6 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} .

1 Münchener Gallerie. 42 Hfte. 4. (Payne.)
(10½ \mathfrak{f}) zu 6 \mathfrak{f} .

1 Berliner Gallerien. 33 Hfte. 4. (Payne.)
(8¼ \mathfrak{f}) zu 4 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .

1 Payne's Universum. 1. u. 2. Bd. in 72
Hftn. 4. (18 \mathfrak{f}) zu 6 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .

1 — do. 1. u. 2. Bd. (1. Bd. in Hftn.;
2. Bd. in Hftn.) (18 \mathfrak{f}) zu 7 \mathfrak{f} .

1 Kunstverein. 12 Hfte. 4. (Payne.) (3 \mathfrak{f})
zu 1 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} .

1 Zschokke, die klassischen Stellen der
Schweiz. Orig.-Ausg. in gr. 4. mit vor-
züglic. Abdrücken auf chines. Papier. Halb-
frzbd. zu 4 \mathfrak{f} .

[6836.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt:

Gartenlaube 1853. Für 4¾ \mathfrak{f} .

— 1854. 2¾ \mathfrak{f} .

— 1855—57. à 1 \mathfrak{f} .

— 1858—63. à 27½ \mathfrak{N} .

In gut
erhaltenen
Expl.

[6837.] **Paul G. Jünger** in Leipzig offerirt:
Gartenlaube 1853. Für 5 \mathfrak{f} .

— 1854. Für 3 \mathfrak{f} .

— 1855. 56. 57. Für 1 \mathfrak{f}

7½ \mathfrak{N} .

— 1858—63. Für 1 \mathfrak{f} .

In gut er-
haltenen
Expl.

[6838.] **C. Hiersche** in Suhl offerirt in sehr
gut gehaltenen Exemplaren:

Parny, Evariste, la guerre des dioux. Poëme
en dix chants. Nouvelle édition, ou l'on
a rétabli tous les passages supprimés dans
les autres éditions, ornée de dix jolies
gravures. London.

La pucelle d'Orléans. Poëme en 21 chants
avec des notes. Nouvelle édition, cor-
rigée sur le manuscrit de l'auteur. Avec
19 figures en taille-douce. 1788.